



Gruppenbild Die Oltner Pontoniere posieren mit Adolf Ogi am Ufer der Aare.

ZVG

## Adolf Ogi genoss vor allem die Ruhe

Oltner Pontoniere schifften alt Bundesrat von Olten nach Niedergösgen

Kürzlich begrüsst die Oltner Pontoniere den UNO-Sonderbeauftragten für Sport, Adolf Ogi, bei fantastischem Wetter an der Aare. Unter der alten Holzbrücke startete er mit seinen Mitarbeitern die idyllische Flussfahrt von Olten nach Niedergösgen.

Nach dem Gruppenfoto mit den Mitgliedern begab sich Adolf Ogi auf das Übersetzboot des Pontoniersportvereins Olten. Als ehemaliger Vorsteher des Militärdepartements kennt er die Pontoniere des Militärs, doch als Sportverein setzen die Oltner Pontoniere etwas andere Schwerpunkte. Sehr beeindruckt war der Ehrengast von der Ruhe auf der Aare. Direkt aus der hektischen Stadt kommend, genoss er es umso mehr, sich zu den gleichmässigen Ruderschlägen und in der Natur zu entspannen. Dies war für ihn ei-

ne neue Erfahrung im Zusammenhang mit den Pontonieren. Die Oltner Pontoniere führen auch für Privatpersonen Talfahrten im ähnlichen Stil durch, nähere Informationen finden sich unter <http://oltner-pontoniere.ch>.

Seit gut einem Monat hat bei den Oltner Pontonieren das Sommertraining wieder begonnen, und die Mitglieder trainieren regelmässig 2 bis 3 Mal pro Woche, um sich optimal für die kommende Saison vorzubereiten. An sechs Wettkämpfen treten die Oltner Sportler gegen Konkurrenz aus der ganzen Schweiz an. Bei diesen Anlässen kommt auch der kameradschaftliche Teil nicht zu kurz. Der Höhepunkt der Saison ist die Schweizer Meisterschaft in Schmerikon am 2./3. Juli, wobei etwa 500 Pontoniere in fünf Kategorien während des Parcours

um möglichst viele Punkte kämpfen. Zudem wird auf Teilstücken die Zeit gestoppt, was zu weiterem Punktegewinn oder -verlust führen kann. Die Jungpontoniere freuen sich wie jedes Jahr auf das Jungpontonierlager in Einigen am Thunersee. Dort treffen sich über 200 Jungpontoniere aus der ganzen Schweiz zwischen 12 und 19 Jahren zu einer erlebnisreichen Woche. Ein wichtiger Punkt im Jahresprogramm der Oltner Pontoniere ist natürlich auch das Aufstellen des legendären 1.-August-Feuerwerkes, wofür eine Bühne auf drei aneinander gebundene Boote gebaut wird. Somit stehen die Oltner Pontoniere auch dieses Jahr wieder vor einer intensiven Saison, gespickt mit diversen Anlässen und Wettkämpfen, an denen die Oltner auf möglichst viele Medaillen und Kränze hoffen. (fhw)